Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 17 (1975)
Heft: 93

Rubrik: Gruselsamschtig

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GRUSELSAMSCHTIG

Wem kommen beim Begriff 'nebliger November' nicht schaurige Erzählungen in den Sinn? Ist nicht die dunkle Jahreszeit geradezu prädestiniert für die Vorführung von gruseligen Filmen?

Das Angebot an grausigen Filmen ist heutzutage sicher nicht klein. Die Produzenten ergehen sich in wohllüstigen Schilderungen infernalischer Katastrophen und abseitiger menschlicher Eigenschaften. Dabei erfasst einen aber viel eher das 'kalte Kotzen' als Gruseln im traditionellen Sinn. Die künstlerische Qualität von Gruselfilmen der Stummfilmzeit ist heute wohl deshalb nicht mehr zu erreichen, weil die vielen technischen Möglichkeiten die Ideen verkümmern lassen. Eine rühmliche Ausnahme macht da anscheinend nur 'Young Frankenstein'.
Ist nicht die 'lautliche' Ausdrucksmöglichkeit des Tonfilms ein Hindernis für intensive Auseinandersetzung mit dem Bild. Sattsam bekannt ist ja aus Kriminalfilmen die Begleitmusik, die zwar manchmal Spannung erzeugt, das spannende Ereignis aber häufig doch viel zu früh ankündigt. Wesentlich anders ist dies auch in Gruselfilmen mit Ton nicht. Und am übelsten dran sind jene Streifen der 'guten alten Zeit', denen erst später Ton oktroyiert wurde.

Einige der alten - nun vielleicht schon über Gebühr gelobten Filme - sind glücklicherweise als Schmalfilme erhältlich; etwa DAS KABINETT DES DR.CALIGARI oder NOSFERATU, DER VAMPIR. Wir fanden aber auch Ausschnitte aus DRACULA- und FRANKENSTEIN-Episoden. Was liegt für uns als Filmkreis näher, als uns einmal mit diesem (von uns!) vernachlässigten Genre zu befassen?

Mit einem GRUSELSAMSCHTIG am 15. November 75 im neuen Pfarreizentrum St. Peter + Paul (Werdgässchen 26, 8004 Zürich / Nähe Stauffacher) verfolgen wir nicht nur den Zweck, uns einige genüssliche Stunden (ob wirklich genüsslich, wird sich dann ja weisen) zu bereiten, sondern wir werden die Visionierung auch für die von uns herausgegebene Schmalfilmkartei 'ausschlachten'.
Und da fünf Stunden Gruseln sicherlich auch auf den Magen schlägt, ist zwischendurch ein kleiner Imbiss vorgesehen.

(Interessenten der Schmalfilmkartei verschicken wir natürlich gerne ausführliche Unterlagen zu unserer Kartei; Postkarte an Kath.Filmkreis Zürich, Postfach, 8023 Zürich genügt)

Klaus Daube

GRUSELSAMSCHTIG

Samstag, 15. November 1975 im Pfarreizentrum St.Peter + Paul, Werdgässchen 26 (Nähe Stauffacher), 8004 Zürich / organisiert durch clubkino 8o

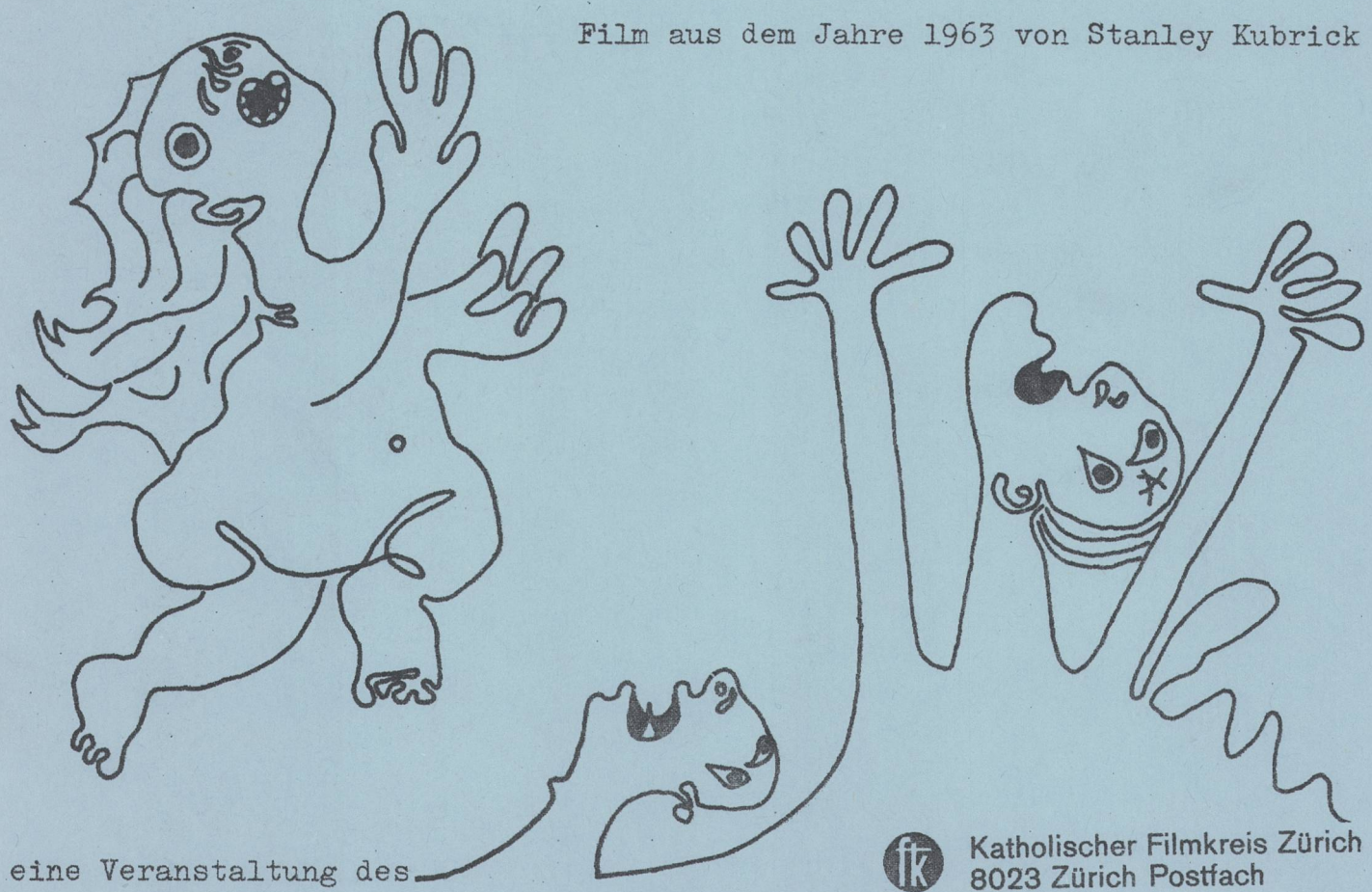
wir zeigen um 15^{00} Frankensteins Braut
Frankenstein im Kampf mit dem Wolfmann
Das Haus von Frankenstein

16^{00} Die Mumie
Die Rache der Kreatur
Draculas Ende

17^{00} Wochenschau 1938
Wochenschau 1945

18^{00} Schockwurst-Imbiss

19^{00} Dr. Seltsam, oder:
Wie ich lernte die Bombe zu lieben
Film aus dem Jahre 1963 von Stanley Kubrick



eine Veranstaltung des

Katholischer Filmkreis Zürich
8023 Zürich Postfach